

# C&A wird größter Mieter im CCB-Neubau

Erster Spatenstich auf ehemaligem ZOB – Eröffnung: 21. Oktober 2010

*Im Altbau des Einkaufszentrums wird Peek & Cloppenburg seine Verkaufsfläche verdoppeln.*

Von Ulf-Peter Busse

**Bergedorf.** Architekt Prof. Volkwin Marg nennt es „Operation am offenen Herzen Bergedorfs, ohne Narkose“ Bauherr Helmut Jagdfeld (Fundus) schlicht „städtebauliches Juwel“: Gestern feierten mehr als 200 geladene Gäste den lange ersehnten ersten Spatenstich für den Neubau des Einkaufszentrums CCB auf dem ehemaligen Bergedorfer ZOB.

„Jetzt wird hier zügig gebaut“, versprach Jagdfeld mit Blick auf Schlagzeilen der vergangenen Monate, die das Projekt als „Bummelbaustelle“ titulierte. Um letzte Zweifel auszuräumen, nannte er den konkreten Eröffnungstermin: Am 21. Oktober 2010 soll der Neubau zusammen mit dem dann sanierten Altbau des Einkaufszentrums eröffnet werden: „Das werden 17 Monate, in denen wir den Bergedorfern noch einiges zumuten müssen“, ergänzte Bezirksamtsleiter Dr. Christoph Krupp.

Erstmals nannte Helmut Jagdfeld auch Namen künftiger Mieter der etwa 40 Fachgeschäfte des Neubaus, die die Zahl der CCB-Läden auf 80 mehr als verdoppeln werden. So habe am Montag der Texti-



**Prominenz beim Spatenstich:** Architekt Prof. Volkwin Marg, Finanzierer Wolfgang Koppert (Nord LB), Bauherr Helmut Jagdfeld (Fundus), Dr. Jochen Löffler (künftiger CCB-Eigentümer Commerz Real AG) und CCB-Manager Iaus Schröder (v. li.).  
Foto: Busse

list C&A als Ankermieter unterschrieben. Er wird am gläsernen Ende des Neubaus nahe der Post auf zwei Etagen eine Filiale mit 1800 Quadratmetern Verkaufsfläche eröffnen. Das Gegengewicht im Altbau soll der dort auf 3600 Quadratmeter praktisch verdoppelte Peek & Cloppenburg bilden.

Als weitere Mieter im Neubau kündigte Jagdfeld die Optiker-Kette Apollo, das Reformhaus Engelhardt und eine deutlich vergrößerte Filiale des Schuhhauses Bode an. „Ein besonde-

res Schmuckstück dürfte zudem die Buchhandlung Heymann sein, die bei uns eine Filiale über zwei Etagen mit 700 Quadratmetern eröffnet“, sagte der Fundus-Geschäftsführer. Gegenüber unserer Zeitung bestätigte er ferner intensive Verhandlungen mit namhaften Unternehmen der Textil- und der Schuhbranche.

Wie intensiv gerade an den Vermietungen gearbeitet wird, konnten aufmerksame Besucher des Empfangs im Bauzelt nach dem Spatenstich beob-

achten: Schon nach wenigen Minuten waren Helmut Jagdfeld sowie Vertreter des Bezirks und der städtischen Sprinkenhof-Immobilien-Gesellschaft verschwunden. Es ging um letzte Details des Mietvertrages für das künftige Dienstleistungszentrum des Bezirksamts, das in die beiden Büroetagen auf dem Neubau einziehen soll. Gestern Abend konnte Jagdfeld das Ergebnis vermelden: „Der Vertrag ist abgestimmt. Seiner Unterzeichnung am 20. Mai steht nichts mehr im Weg.“